



13. Voorburger- *Journal*

Champions-Tiere HSS 2024



Champion 1,0
gelb
Michael Niedermeier



Champion 0,1
braunfahl-gehämmert
Sebastian Steinmann



Inhaltsverzeichnis

Thema	Seite
Vorwort Manuel Dräxler, 1. Vorsitzender	3
Einladung Sommertagung	4
Einladung Hauptsonderschau	6
Rückblick Hauptsonderschau	8
Bilder zur Hauptsonderschau	16
Erringer der großen Preise der letzten Schausaison	20
Gratulation an Bernd Beck und Dominik Kobinger	21
Ehrenmitglieder	22
Standard Voorburger Schildkröpfer	23
Die Vorstandschaft	24
Meldebogen Hauptsonderschau	in der Mitte
Bericht der Jahreshauptversammlung	25
Impressionen Sommertagung	32
Runde Geburtstage	36
Aufnahmeantrag	38
Einzugsermächtigung	39
Mitgliederliste Stand 01.01.2025	40
Spitzentiere der HSS	46

Liebe Voorburgerfreunde,



im Namen des Vorstands des Sondervereins der Voorburger Schildkröpfungszüchter Deutschlands darf ich die 13. Ausgabe des Voorburger-Journals im Jahr 2025 begrüßen. Mit gutem Gewissen und voller Vorfreude blicken wir auf das diesjährige Zucht- und Ausstellungsjahr!

Im vergangenen Jahr 2024 war unsere Schausaison ein voller Erfolg – sowohl für uns Züchter als auch für unsere Voorburger. Dafür möchte ich mich noch einmal herzlich bei euch allen für die tollen Meldezahlen auf den Sonderschauen bedanken. Das Ausstellungsjahr 2024 liegt hinter uns: Die HSS in Mücke/Nieder-Ohmen mit einem grandiosen Meldeergebnis von über 650 Voorburgern sowie die beiden großen Schauen konnten wir diesmal ohne nennenswerte Vogelgrippeauflagen erfolgreich bestreiten.

Auf den folgenden Seiten unseres Voorburger-Journals könnt ihr euch über die tollen Berichte und die Preisträger unserer schönen HSS, die zu Ehren unseres viel zu früh verstorbenen Zuchtfreundes und bemerkenswerten Sonderrichters „Theo Schneider“ als Theo-Schneider-Gedächtnisschau in Mücke/Nieder-Ohmen bei unseren Zuchtfreunden, den Steinmanns, ausgetragen wurde, sowie der VDT-Schau in Erfurt und den großartigen Bildern der erfolgreichsten Tauben aus dem Jahr 2024 begeistern lassen.

Besondere Highlights in diesem Jahr 2025 sind wieder die Sommertagung im schönen Stewede-Levern bei unseren Zuchtfreunden Rolf und Monika Gardemann sowie die Hauptsonderschau im Januar 2026 in Niederwinkling bei unseren Freunden aus Niederbayern, dem KTZV Niederwinkling mit AL Markus Dengler. An dieser Stelle schon einmal vielen lieben Dank im Voraus an die Ausrichter der beiden Veranstaltungen.

Ich möchte schon heute recht herzlich alle SV-Mitglieder und Besucher einladen, die geplanten Veranstaltungen im laufenden Jahr zu besuchen! Unsere vergangene Sommertagung bei unserem Ehrenvorsitzenden Edi Kutscherauer war wieder ein schönes, gelungenes Wochenende mit all unseren Freunden. Lieber Edi, danke für die Ausrichtung unserer Sommertagung 2024 in Reisbach, Niederbayern!

Ein bemerkenswertes, gewaltiges Meldeergebnis von 650 Nummern und weit über 100 Voorburgern in der Verkaufsbörse auf unserer HSS 2024 in Mücke/Nieder-Ohmen – hier geht wieder ein „großes Dankeschön“ an alle Aussteller, die das ermöglicht haben, sowie an die amtierenden Preisrichter, die an diesem Tag unsere Voorburger mit bestem Auge bewertet haben. Hier möchte ich mich nochmal bei unseren Obmännern Hermann Sderra und Bernd Beck bedanken. Auch möchte ich nochmals unseren Sonderrichtern Reinhold Gross, Frank Jahn und Wolfgang Backe danken, die trotz ihres ausgelasteten Richtauftrags zusätzlich noch einen weiteren Auftrag übernommen haben. Sehr erfreulich war auch der erste Richtauftrag von unserem frischgebackenen Preisrichter Dominik Kobinger, der seine Aufgabe mit Bravour gemeistert hat. Dank auch dir, lieber Dominik, weiter so!

Zu guter Letzt möchte ich mich nochmal bei allen Preisrichtern, Vorstandsmitgliedern und allen SV-Mitgliedern sehr herzlich für die Arbeit und das Vertrauen bedanken.

Ich wünsche euch und euren Familien eine gute Zeit bei bester Gesundheit und auch in Zukunft viel Freude an unserem gemeinsamen, wunderbaren Hobby – der Zucht unserer schönen, einzigartigen Voorburger Schildkröpfungszüchter.

Manuel Dräxler, 1. Vorsitzender

Einladung zur Sommertagung 2025 - erstmals in zwei Bundesländern -



Liebe Voorburger-Freunde!

sehr herzlich laden wir euch zur Sommertagung vom 27. – 29.06.2025 in Stewede-Levern und bei uns zu Hause in Bad Essen-Heithöfen ein. Dazwischen verläuft die Landesgrenze zwischen Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen, die Entfernung beträgt ca. 3 km.

Die Sommertagung mit Jahreshauptversammlung und Züchterabend findet im Hotel Schwiizeralp, Am Kirchplatz 5, 32351 Stewede-Levern statt. Übernachtungen dort mit Nachlass (EZ 69 €, DZ 89 € + 12 € Frühstück p. P.) können per Email unter info@schwiizeralp.de oder telefonisch 05745/2101 gebucht werden. Der Preis gilt für Buchungen mit dem Stichwort „Sommertagung Voorburger“.

Weitere Hotels im Umkreis von 10 bis 12 km sind die Hotels Gieseke-Asshorn (www.gieseke-asshorn.de) in Bohmte und in Bad Essen Haus Deutsch-Krone (www.haus-deutsch-krone.de), Buchenhof (www.landhotel-buchenhof.de), Alte Apotheke (www.alteapotheke.de) oder Högers Hotel (www.hoegers.de). Informationen zu Ferienwohnungen und touristischen Angeboten erhält man bei der Tourist-Info Bad Essen (www.badessen.de, Tel. 05472 / 94920). Urlauber finden regionale Angebote unter www.osnabruecker-land.de. Die Entfernung nach Osnabrück beträgt ca. 35 km, nach Bremen ca. 130 km, zur Nordsee sind es ca. 190 km.

Gäste mit Anreise am Freitag sind eingeladen zu einem gemütlichen Abend mit Verpflegung bei Familie Gardemann, Am Reiterhof 14, 49152 Bad Essen-Heithöfen. Damit die Verpflegung reicht, bitte eine Woche vorher per Whatsapp oder telefonisch (0152 / 09414393) anmelden.

Die Jungtierbesprechung findet auf der Diele in unserem Fachwerkhaus statt. Tauben können mit formloser Anmeldung eine Woche vorher am Freitag oder am Samstag eingesetzt werden.

Am Samstagvormittag besteht Gelegenheit, Züchter in der Umgebung zu besuchen, Abschluss mit Verpflegung ist bei uns. Für unsere Frauen wird für den Samstag ein Besuchs- und Unterhaltungsprogramm vorbereitet. Für eine Anmeldung dazu wären wir dankbar.

Monika & Rolf Gardemann

Sommertagung am 27. - 29. Juni 2025 in Stenwede-Levern



Tagungsort: Hotel Schwiizeralp, Am Kirchplatz 5, 32351 Stenwede-Levern

Ablauf:

Freitag, 27.06.25

ab 17:00 Uhr Gemütlicher Abend mit Verpflegung bei Monika & Rolf Gardemann

Samstag, 28.06.25

> 10.00 Uhr Vorstandssitzung

> 13.00 Uhr Preisrichter- und Zuchtausschusssitzung

> 15.00 Uhr Jahreshauptversammlung

> 19 Uhr Abendessen, anschl. Züchterabend mit Ehrungen und Vergabe der großen Preise der letzten Sonderschauen

Sonntag, 29.06.25

> 10 Uhr Tierbesprechung bei Monika & Rolf Gardemann

Tagesordnung Jahreshauptversammlung am 28.06.2025

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokollverlesung durch den 1. Schriftführer
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Jahresbericht des Zuchtwartes
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
 - a. 1. Schriftführer
 - b. Zuchtwart
 - c. Beisitzer
9. Haushaltsplan für 2025
10. Sommertagung 2026 und weitere
11. Wahl der Kassenprüfer
12. HSS, Sonderschauen + SR 2025/2026/2027
13. Delegierter zur VDT-Versammlung in Leipzig
14. Voorburger-Journal
15. Anträge, Wünsche, Züchteraussprache

Anträge für die JHV bitte schriftlich bis 15.06.2025 an: Manuel Dräxler, Stadt 23 in A-04090 Engelhartzell (Österreich) oder **per E-Mail an: m.draexler@me.com**

Über ein zahlreiches Erscheinen würde sich der Vorstand und der Ausrichter sehr freuen. Wir wünschen eine gute Anreise und verbleiben mit züchterischen Grüßen

Manuel Dräxler, 1. Vorsitzender

Ausstellungsordnung

HSS Voorburger Schildkröpfer

mit Lokalschau

am 17./18.01.2026 in Niederwinkling



*Der KTZV Niederwinkling bürgt für beste Pflege und Betreuung der uns anvertrauten Tiere
Eine Schau im familiären Rahmen, gemütlich und gesellig, bei Freunden.*

Maßgebend sind die AAB des BDRG, soweit nicht durch Sonderbestimmungen ergänzt.

Die Ausstellung umfasst folgende Abteilungen:

Geflügel	II Tauben	Einzeltiere	Standgeld	7,00 €
Stämme und Voliere	nach Absprache		Standgeld	10,00 €
Jugend Geflügel/Tauben		Einzeltiere	Standgeld	3,00 €

Katalog/Porto: 6,-€

Preise: Auf je 80 Nummern werden von der AL vergeben

HSS:	2 x Winchilband,		8 x E	16 x Z	<u>sowie gestiftete Preise.</u>
Senioren:	2 x Winchilband.	1 LVP	8 x E	16 x Z	<u>sowie gestiftete Preise.</u>
Jugend:	2 x Winchilband,	1 LVJP 3 BVJP	8 x E	16 x Z	<u>sowie gestiftete Preise.</u>
	E = 8,- €	Z = 4,-€			<u>sowie gestiftete Preise.</u>

Meldeschuß ist Montag der 15.12.2025

Anmeldung in deutlicher Schrift an Markus Dengler Hauptstr. 61, 94559 Niederwinkling Tel: 09962/91984
Email: markusdengler@t-online.de. Ausstellungsgebühren werden per SEPA Mandat abgebucht

! Unterstützen sie die Schau durch Stiftungen und Spenden !

Sollte die Schau durch höhere Gewalt (Seuchen, Katastrophen u.ä.) nicht stattfinden können oder abgesagt werden müssen, erhält der Aussteller das Standgeld, nach Abzug von 25% zur Deckung der Kosten wieder zurück.

Einlieferung:

Die Tiere müssen am Freitag 16.01.26 bis 20.00 Uhr in der Ausstellungshalle beim Gasthaus „zum Heiner!“ in Niederwinkling, Bayerwaldstr. 2 eingeliefert sein. (Impfbescheinigung Kopie). **Sonderbestimmungen beachten.**

Wichtige Termine:

Meldeschuß	Montag	15. Dezember 25	
Einlieferung	<u>Freitag</u>	16. Januar 26	
Bewertung	Samstag	17. Januar 26	
Eröffnung	Samstag	17. Januar 26	<u>14.30 Uhr durch 1. Bgm. Ludwig Waas</u>
Besuchszeiten	Samstag	17. Januar 26	14.00 – 16.00 Uhr
	Sonntag	18. Januar 26	9.00 – 14.00 Uhr

Mit der Unterschrift auf dem Meldebogen, stimmt der Aussteller der Veröffentlichung von personenbezogene Daten im Katalog insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer sowie die von diesem Aussteller ausgestellten Tiere und deren Bewertungen zu. Weiterhin können diese Daten sowie Fotos von Personen und Tieren an Print- und andere Medien übermittelt werden. Auf den Homepages der involvierten Vereine und Verbände kann der Veranstalter Listen mit Ausstellernamen, Verein-/Verbandszugehörigkeit sowie Ausstellungsergebnissen veröffentlichen.

Veterinär Bestimmung:

Tauben müssen gegen Paramyxovirose, Hühner gegen New Castel, geimpft sein!!

Kopie, des gültigen Impfnachweises ist bei der Einlieferung abzugeben. Beim Transport ist auf schonenden Umgang mit den Tieren zu achten! **! Sonderbestimmungen möglich !!**

- Wir hoffen auf eure Unterstützung -

Infos unter: Tel:09962/91984 oder Email: markusdengler@t-online.de

Übernachtungsmöglichkeiten

www.buchners-niederwinkling-hotel.de

Buchners Niederwinkling, Hotel & Restaurant, Hauptstr. 20-22 ca. 400m entfernt
Tel. 09962 / 2035107
info@buchners-hotel.de

www.hotel-schwarzacher-hof.de

Hotel Schwarzacher Hof Marktplatz 4 94374 Schwarzach ca. 3km entfernt
Tel. 09962 / 2001 0
info@schwarzacher-hof.de

www.landgasthof-wurm.de

Landgasthof Wurm, Bärndorf 7, 94327 Bogen ca. 8km entfernt
Tel: 09422/2137
office@landgasthof-wurm.de

www.boarding37.de

Boardinghouse 37, Kreuzstraße 37, 94374 Schwarzach ca. 3m entfernt
Tel: 0 9962/2009246
info@boarding37.de

www.reinerhof.de

Wellness & SPA
Falls jemand Lust hat.
Familie Reiner, Grün 9, 94379 Sankt Englmar
Tel. 09965/8510
info@reinerhof.de

Sehenwürdigkeiten:

Bogenberg,
Waldwipfelweg in Sankt Englmar,
Stadt Straubing, Deggendorf, Bogen
Bayerischer Wald, Donau

Bericht zur Hauptsonderschau der Voorburger Schildkröpferzüchter in Mücke/ Nieder-Ohmen



Nach unseren positiven Erfahrungen aus der bereits im Jahre 2017 am selben Ort durchgeführten Hauptsonderschau, waren wir in diesem Jahr erneut in der gepflegten Gemeinschaftszuchtanlage des GZV Nieder-Ohmen mit unserer HSS zu Gast.

Zu Ehren unseres im Mai 2024 verstorbenen Zuchtfreundes Theo Schneider betitelten wir diese Schau als „Theo-Schneider-Gedächtnisschau“. Damit ehren wir einen besonders engagierten und beliebten Zuchtfreund und sehr qualifizierten Sonderrichter, der durch sein internationales Engagement zudem die Verbindung zu unserem SV stets aktuell herzustellen vermochte.

Theo Schneider hinterlässt eine spürbare Lücke.

Das auf dem Gelände errichtete vereinseigene Veranstaltungsgebäude erlaubte unserem SV die Präsentation von 650 Voorburgern in den gängigsten Farb- und Zeichnungsvarianten, neben über 100 Tieren in einer angeschlossenen Verkaufsabteilung. Damit wurde auch die Grenze der räumlichen Kapazität des Vereinsgebäudes erreicht.

Traditionell beschränkt der SV die Ausstellungszeit unserer Tiere auf zwei Tage, um unsere Tiere nicht unnötig zu strapazieren und sie nicht über Gebühr in den Ausstellungskäfigeinzuschränken.

Die Bewertung der 650 Voorburger wurde am Samstagmorgen durch acht Preisrichter vorgenommen. Neben den bereits bewährten Sonderrichtern betätigte sich erstmals unser Züchterkollege und Vorstandsmitglied Dominik Kobinger nach erfolgreich abgeschlossener PR – Ausbildung. Die Belastung der eingesetzten PR erhöhte sich allerdings noch durch die am Freitagabend fernmündlich getätigte Absage eines der verpflichteten PR, was die Ausstellungsleitung in überflüssige Unruhe versetzte, die erschienenen PR jedoch durch Mehrbelastung auffingen.

Zu den einzelnen Farbenschlägen:

14 Voorburger der Jugendschau in den Farbenschlägen Blaufahl, Rotfahl sowie Gelbgesäumt waren von unserem SR Wolfgang Backe zu bewerten. Herausragend die züchterische Leistung unseres Jungzüchters Sebastian Niedermeier, der mit einem jungen 1,0 in **Gelb-gesäumt** die Note „V 97“ mit dem SV - Band neben einem „HV“ auf eine junge 0,1 erreichte. Vielversprechend waren auch die 2,3 **rotfahlen** Voorburger von Jonas Frey sowie die 2,0 **Gelb-gesäumten** Rassevertreter von Rosalie Schulz, deren Tiere überwiegend im SG – Bereich angesiedelt waren. Die sogenannte Seniorenabteilung begann mit der Präsentation der 39,45 **schwarzen** Voorburger. Es ist schon ein eindrucksvoller Anblick, wenn sich Tiere in der geforderten aufgerichteten Haltung mit dem richtigen Längenverhältnis, dem kugeligen Blaswerk



und dem kontrastvollen möglichst lackreichen schwarzen Flügelschild dem Betrachter in den Ausstellungskäfigen präsentieren!

Während sich der SR. Reinhold Gross der 39 1,0 annahm, befasste sich Frank Jahn mit den 45 jungen und alten 0,1. Bei den Täubern stellten Georg Haller mit einem Jungtäuber und der Note „V-97- SVB“ den Sieger, während Anton Gandl bei den Alttäubern mit „V-97 SE den Klassensieger stellte. HV – Noten bei den 1,0 erreichten neben Georg Haller noch Dietmar Exner und erneut Anton Gandl. In der Klasse der jungen 0,1 erzielte Franz Liebl „V 97 LVPB“, während Anton Gandl auch bei den alten 0,1 die Höchstnote „V 97 SE“ erzielte. HV – Noten erreichten in dieser Kategorie Paul Herdegen und nochmals Anton Gandl. Während die Mehrzahl der Tiere das richtige Maß darstellten, fielen nach wie vor überschwingte Tiere auf. Der Standard fordert 7-12 weiße Schwingen mit einem maximalen Unterschied von 3 Schwingen je Flügelschild. Nicht in die höheren Noten kamen Tiere mit problematischer Zehenlage, offensichtlicher Flügellücke, unharmonischem Schenkelaustritt, lückenhaftem Kropfgefieder oder 13 Schwanzfedern.

Dem SR Wolfgang Backe stellten sich 4,4 **Blaue ohne Binden** zur Beurteilung. Als einziger Aussteller betätigte sich Axel Gerstner, der auf einen jungen 1,0 die Note „HV-SVE“ erzielen konnte.

Neben Thomas Müller, der jahrelang als einziger Aussteller den **braunen** Farbschlag zur Schau stellte, gesellte sich in diesem Jahr Patrick Trimpl dazu, so stellten sich 7,7 braune Voorburger unserem SR Frank Jahn, der auf eine alte 0,1 unseres jahrelangen SV-Vorsitzenden Thomas Müller die Höchstnote „V-97 SE 22“ vergeben konnte. Es wäre wünschenswert, wenn sich künftig noch weitere Züchter mit dieser zwar anspruchsvollen aber beeindruckenden Farbvariante befassen würden.

Erfahrungsgemäß wesentlich zahlreicher präsentierten sich die **roten** Voorburger, die aber leider durch den kurzfristigen Ausfall des vorgesehenen PR auf den SR Wolfgang Backe, der sich mit den 44 jungen und alten 0,1 zu befassen hatte und die 47 jungen und alten 1,0 unter den weiteren SR verteilt werden mussten. Matthias Holzhauser und Paul Herdegen waren hier erneut die erfolgreichsten Aussteller. Während sich bei den 1,0 M. Holzhauser mit zwei Höchstnoten und dem Ehrenband sowie einem LVPB als Sieger auszeichnete, konnte P. Herdegen bei den 1,0 zweimal und Johann Mandlmeier einmal „HV -96“ erzielen. Bei den 0,1, die SR W. Backe bewertete, zeichnete sich aber Paul Herdegen aus, der ebenfalls zweimal die Note „V 97-SVB“ und „V-97 SE8“ neben zweimal „HV-96“ erreichte. Zweimal die Note „HV“ entfiel auch auf Täubinnen von M..Holzhauser. Die Preisrichter monierten weniger als 12 Schwanzfedern, nicht korrekte Schwingenzahl, Probleme bei der Zehenlage sowie ein zu lückenhaftes Kropfgefieder. Bei einigen Tieren war zudem die Größengrenze erreicht.

Die 8,15 **gelben** Voorburger, wovon allerdings 5 Käfige leer blieben, wurden vom SR. R. Gross übernommen. Herausragend die beiden Rassenvertreter von Michael Niedermeier, der sowohl bei den 1,0 als auch den 0,1 jeweils die Höchstnote neben einem weiteren „HV“ erzielte. Dieselbe Note bekam auch eine Alttäubin des

Ausstellers Norbert Junk. Auffällig war der Größenrahmen bei einigen Tieren, der sich deutlich an der Größengrenze bewegte. Hier sollte künftig darauf geachtet werden. Irgendwann geht die rassetypische Eleganz verloren!



Die 31,43 **blauen** Voorburger mit schwarzer Bindenfarbe waren von SR Hermann Sderra zu beurteilen. Diese Farbvariante wird seit vielen Jahren von Franz Liebl dominiert, der auch wiederum durch einige herausragende Tiere auf sich aufmerksam machte. Zweimal die Höchstnote mit „SVB 1“ und der Bundesmedaille sowie zweimal die Note „HV“ entfielen auf Tiere aus dem Grattersdorfer Zuchtschlag. Ebenfalls mit der Höchstnote „V 97 SVB“ war eine 0,1 von Wolfgang Backe auszuzeichnen, der daneben auf einen jungen 1,0 noch die Note „HV“ erreichte. Weiter mit „HV“ waren Tiere von Alois Lehner und Sebastian Steinmann auszuzeichnen neben Franz Wendl, der dieselbe Note zweimal auf je alte 0,1 erzielte. Mit unteren Noten mussten Tiere vorlieb nehmen, die kein geschlossenes Kropfgefieder, Restfarbe im Schenkelbereich, nicht komplett farbiges Buggefieder, nicht ausreichende Vorderlänge oder mangelnde Blasbereitschaft zeigten. Ein eindeutig farbiges Buggefieder erreiche ich züchterisch in der Regel dadurch, dass möglichst einige der unteren sog. „Klappenfedern“ ebenfalls farbig sind und dadurch die weiße Farbe verdrängt wird.

Blaufahl mit dunklen Binden: Diese Farbvariante überraschte den Unterzeichner dieses Berichts!

Noch nie bestach dieser Farbenschlag durch eine derartige Anzahl herausragender Tiere. Die 12,24 vorgestellten Voorburger übernahmen mit allein vier Höchstnoten und viermal „HV“ die qualitative Spitze unserer diesjährigen Hauptsonderschau. So hatte der SR R. Gross seine Freude an diesem Richtauftrag. Erwin Müller, der sich erst wenige Jahre mit dieser Farb- und Zeichnungsvariante befasst, stellte drei der vier V-Tiere neben dreimal „HV“-Bewertungen, was für dessen züchterisches „Händchen“ Beleg ist. Lediglich Johann Mandlmeier vermochte die eindeutige Dominanz von E. Müller etwas zu lindern. Seine junge 0,1 erhielt ebenfalls die Höchstnote „V 97 LVPB“. Auf eine alte 0,1 von Horst Langenbach entfiel ebenfalls die Note „HV“. Dieser herausragende züchterische Erfolg von E. Müller gilt meine Hochachtung als jahrelanger Zuchtwart im Sonderverein der Voorburger Schildkröpfer. Nur wenige der gezeigten Tiere konnten die SG – Bewertung nicht erreichen, da sie farbige Federn im angestrebten weißen Gefieder, raues Schenkelgefieder, unreine Schildfarbe oder ein unzureichendes kugeliges Blaswerk aufwiesen.

Unser Gründungsmitglied des SV der Voorburger und Ehrenvorsitzender Bernd Beck nahm sich der Bewertung der 14,13 **Braunfahlen** an. Diesen Farbenschlag dominiert Sebastian Steinmann, der zweimal die Höchstnote „V 97“ mit SVB neben drei HV – Noten erreichte. Dieses Ergebnis bei acht ausgestellten Tieren in diesem Farbenschlag spricht für sich und bedarf keines weiteren Kommentars. Nicht in die Preise kamen Tiere, die dem Längenverhältnis nicht korrekt entsprachen, zu wenig Blasbereitschaft zeigten, eine unsaubere Schenkelfarbe aufwiesen oder zu stark geputzt waren, so dass Kahlstellen im Gefieder entstanden.



Seinen Ersteinsatz im Rahmen unserer HSS erfuhr Dominik Kobinger mit der Bewertung der 33,45 zugeteilten **rotfahlen** Voorburger. Ich kann vorweg nehmen, dass er die „Feuertaufe“ sehr gut gemeistert hat. Diese Farbvariante hat während der letzten Jahre einen starken Zuspruch erfahren und konnte auch in der Qualität zulegen. Marko Raab mit „V 97 SVB“ auf einen jungen 1,0 und Frank Jahn mit „V 97 LVP“ auf eine bewährte alte 0,1 waren die Farbschlagsgewinner. „HV – Tiere“ stellten zweimal Joh. Mandlmeier, sowie einmal Christian Selle, Gerd Langenbach, M. Raab und F. Jahn. Kritik äußerte der Preisrichter bei Auftreten von farbigen Federn in weißen Feldfluren, bei mangelnder Blasbereitschaft, fehlender Vorderlänge sowie an unreinem Schildgefieder.

Starken Zuspruch erhalten seit Jahren die **gelbfahlen** Voorburger, die in diesem Jahr mit 34,43 Farbschlagsvertretern aufwarteten. Sie waren vom PR Ronald Bube zu bewerten. Einen herausragenden 1,0 stellte Franz Hötschl mit der Höchstnote „V 97 SVB“, der keine Wünsche zuließ. Daneben entfielen Höchstnoten auf eine junge 0,1 von Joh. Mandlmeier und eine alte 0,1 von Michael Libowski. Franz Hötschl konnte zudem dreimal die Note „HV“ erzielen. R. Bube kritisierte ein verstärktes Abwehrverhalten, zu kontrastlose Bindenfarbe (sie sollte sich deutlich von der helleren Schildfarbe absetzen) und das Erreichen des Größenrahmens sowie des Blaswerkvolumens. Das möglichst kugelige Blaswerk mit ausgesprochen markanter Nackenwallung sollte sich unbedingt dem Körpervolumen anpassen und den eleganten Kropftaubentyp verkörpern. Ein übertrieben großvolumiges Blaswerk ist nicht unser Zuchtziel!

Einen sehr aparten Eindruck hinterlassen stets die gehämmerten Voorburger. In der **blaugehämmerten** Variante stellten sich 9,17 Tiere der Benotung durch B. Beck. Das Siegertier in dieser Farbvariante stellte mit einer jungen 0,1 Helmar Enge, der die Höchstnote mit LVPB neben einmal „HV“ zugesprochen bekam. Die Note „HV 96“ erzielten Heiko Köhler, Alfred Heldmann und Wolfgang Backe. Den häufigsten Kritikpunkt bei den gehämmerten Voorburgern erfährt traditionsgemäß die Hämmerung. Weder eine zu dunkle noch zu aufgelockerte Hämmerung sind das Zuchtziel. Ein gleichmäßiger Farbanteil von blauen und weißen Federanteilen auf dem Flügelschild sind anzustreben. Sofern das gegeben ist, vermag ein Voorburger auch zu begeistern.

Die weiteren gehämmerten Varianten waren unserem Schweizer SR- Kollegen Beat Balsiger zugeordnet. Leider fand sich nur eine junge 0,1 in **Blaufahl-gehämmert** im sg-Bereich zur Bewertung an, die kein ausreichendes Bild dieses Farbschlages zu vermitteln vermochte.

3,4 Vertreter in **Braunfahl-gehämmert** vermochten den PR schon eher zu überzeugen. Er fand in einer jungen 0,1 von Sebastian Steinmann eine würdige Farbschlagsvertreterin und erkannte ihr verdient die Höchstnote „V 97 SVB“ zu. Auch hier waren die eindeutige Hämmerung das Unterscheidungsmerkmal bei der Bewertung.

In der **Rotfahl-gehämmerten** Variante stellten sich 9,7 Tiere der Bewertung. Eine junge 0,1 von Heinrich Schierholz mit „HV 96 SE“ wurde hier zur Farbschlagsiegerin



gekürt. Wie bei allen gehämmerten Schautieren trennte die klare Hämmerung Durchschnitts – von Spitzentieren. Auch bei bestehender Kritik ist den Züchtern höchste Anerkennung zu zollen, da neben den ansonsten schon anspruchsvollen Rassekriterien die Hämmerung die Anforderungen noch deutlich erhöht.

Die **Gelbfahl-gehämmerten** besetzten in der Anzahl von 6,9 die Käfige. Die junge 0,1 von Dominik Kobinger in Käfig-Nr. 593 vermochte den SR B. Balsiger zu überzeugen und wurde mit „HV 96 SE“ belohnt. Wünsche nach einer geordneten Schwanzfederlage sowie durchgefärbtem Bug waren hier neben der klareren Hämmerung die Unterscheidungsansätze.

Neben den gehämmerten Voorburgern haben während der letzten Jahre die gesäumten Farbenschläge einen neuen Züchterkreis gefunden. So attraktiv ein fein gesäumtes Flügelschild auch zu begeistern vermag, so anspruchsvoll ist auch der züchterische Weg dahin.

So standen 8,2 **rotgesäumte** Voorburger zur Bewertung. Was im Rahmen dieser Zeichnungsvariante möglich ist, bewies der junge 1,0 von Albrecht Merbitz in Käfig-Nr. 599, der zurecht die Höchstnote „V 97 LVPB“ zugesprochen erhielt. Dunkle Farbspritzer (gemeinhin Tintenspritzer genannt) auf den weißen Federfluren, farbige Bauchfedern, zu flache Haltung und Wünsche nach markanterer Saumanlage machten die Notenunterschiede deutlich.

9,3 Tiere in der **gelbgesäumten** Variante forderten ebenfalls die Benotung durch B. Balsiger. Offenbar die falsche Wahl bei der Einstreu in den Zuchtschlägen führte dazu, dass insgesamt 9 Tiere dieser Kollektion mit der Note „OB“ vorlieb nehmen mussten, weil eine Färbung des gesamten Bauchgefieders eine Bewertung nicht zuließ. Diese Erfahrung für einen quasi Neuling in der Züchtermgemeinschaft der Voorburger ist sicher schmerzhaft aber nicht übertrieben, da wir uns mit unseren Tieren auch kritischen Besuchern und Betrachtern unserer zur Schau gestellten Tiere aussetzen. Die nach der Bewertung geführten Gespräche haben sicher dazu geführt, dass dieser Fehler nicht wiederholt wird.

Die **Blau-weißbindigen** haben während der letzten Jahre einen erweiterten Züchterkreis gefunden. So stellten sich 6,5 der Bewertung. Mattias Rentsch stelle mit dem jungen 1,0 in Käfig – Nr. 623 das Siegertier und der Note „V 97 SE“. In der Kritikspalte fand sich der Hinweis auf ausgebildete Schwimnhaut zwischen den Zehen, Wünsche nach mehr Gefiederpflege und besserer Bindenreinheit, wohl wissend, wie schwer es ist, eine rein weiße Binde auf dem blauen Flügelschild zu verfestigen!

Frank Jahn hatte den Auftrag, den jüngsten anerkannten Farbenschlag „**Andalusierfarbig**“ zu bewerten. Seit einigen Jahren befassen sich mit der Zucht dieser anspruchsvollen Zeichnungsvariante insbesondere Mike Huhnstock und Paul Herdeggen. Hier kommt es drauf an, auf möglichst jeder blauen Feder des Flügelschildes einen schwarzen Saum sichtbar zu machen. Dieses Ansinnen



neben einer ansonsten reinen Körper- Grundfarbe macht den hohen Anspruch an das züchterische Geschick deutlich. Dass dieses Geschick in ausreichendem Maße vorhanden ist, hat Paul Herdegen bereits in anderen Farbschlägen unter Beweis gestellt. Dieses gelang ihm mit dem jungen 1,0 in Käfig – Nr: 635, der die Höchstnote „V 97 SVB“ zuerkannt bekam. Mike Huhntock erzielte mit einer alten 0,1 die Note „HV“ .

4,1 Tiere in der **AOC – Klasse** stellten das Ende der Preisbewerber dar, vermochten den SR Wolfgang Backe aber nicht vollends zu überzeugen. Es war nicht bei allen hier gezeigten Tieren die Farbschlagsbezeichnung eindeutig zuzuordnen.

Die Bewertung der Tiere wird alljährlich mit der Ermittlung der Klassensieger (der Klassen 1,0 und 0,1) unter den höchstdotierten Tieren durch die eingesetzten Preisrichter abgeschlossen.

Als Sieger bei den 1,0 wurde der gelbe Rassenvertreter von Michael Niedermeier und der 0,1 die braunfahl-gehämmerte Täubin von Sebastian Steinmann herausgestellt.

Die HSS fand ihren Abschluss mit einem hervorragenden Spanferkelessen, organisiert durch die Schauleitung, die sicher den Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Auch wir als SV werden uns auf der Suche nach künftigen Veranstaltern an die Zuchtfreunde des GZV Nieder -Ohmen gern erinnern!

Hermann Sderrra, Zuchtwart

Zuchtwartbericht zur Hauptsonderschau der Voorburger Schildkröpferzüchter in Mücke/ Nieder-Ohmen



Eine sensationelle Meldezahl konnten wir anlässlich unserer Hauptsonderschau in Mücke – Nieder-Ohmen am 13.-15.12.2024 registrieren. Daneben hatte die bewährte Ausstellungsleitung eine Verkaufsschau mit ca. 120 Tieren organisiert.

Diese Leistung verdient höchste Anerkennung!

Auch wenn durch diese erfreulich hohe Meldezahl die vorhandene Räumlichkeit an ihre Grenze stieß, so waren doch die Tiere angemessen untergebracht und die Bewegungsmöglichkeit des Besuchers bzw. Betrachters nicht eingeschränkt.

Die Qualität der präsentierten Voorburger war wiederum hervorragend.

Einen negativen Aspekt verlieh der sehr schönen Schau jedoch die am Abend vor der Bewertung erfolgte telefonische Absage eines der verpflichteten Preisrichter. Diese Tatsache stellte nicht nur die Ausstellungsleitung vor riesige Probleme, die auf die Schnelle auch nicht zu bewältigen waren, sondern führte schließlich dazu, dass die ohnehin bis an die Belastungsgrenze vorgenommene Einteilung der zu bewertenden Tiere an die verbliebenen Preisrichter eine zusätzliche Belastung darstellte. Da eine Nachverpflichtung in der Kürze der Zeit nicht gelang, war der Bewertungsauftrag auf die verbleibenden Preisrichter zu verteilen.

Ein Lob gilt des Kollegen, die diese Mehrbelastung ohne Murren auf sich genommen haben. So stellt man sich ein züchterisches Miteinander vor!

Die zu bewertenden Voorburger fielen wiederum durch eine hohe Qualität auf. Sowohl die Größe als auch die aufgerichtete Haltung gaben überwiegend keinen Anlass zu Kritik. Dasselbe gilt für das geforderte - möglichst kugelige - Blaswerk mit einer ausgeprägten Nackenwallung. Allerdings haben wir das Problem bezüglich der Anzahl der Schwingen noch nicht restlos bewältigt. Immer wieder werden Tiere mit mehr als 10 Handschwingen oder einer offensichtlichen Federlücke gezeigt, wobei die festgestellte Federlücke in der Regel auf eine zuvor gezogene Feder hindeutet, um die geforderte Anzahl der Handschwingen vorweisen zu können. Bei einigen Tieren war allerdings auch auf den Bewertungskarten der Hinweis „Im Blaswerk nicht mehr ausgeprägter“ zu lesen. Dieser Hinweis sollte allerdings von unseren Züchtern sehr ernst genommen werden. Mehr denn je stellen wir fest, dass sogenannte „Tierschützer“ unsere Schauen besuchen, um mit den unterschiedlichsten Kritiken sodann an die Öffentlichkeit zu treten und ein rigoroses Einschreiten der Überwacher des Regelwerks zu fordern. Dass sie teilweise damit auch Erfolg erzielen, beweisen Feststellungen anlässlich unserer letzten Großschauen. So konnte man teilweise auf Bewertungskarten ein Urteil feststellen, das wir bisher nicht gewohnt waren. Ich denke, dass diese Tendenz auch noch nicht das Ende erreicht hat! Der Voorburger mit dem großvolumigsten Blaswerk ist auch sicher nicht der erstrebenswerteste Rassevertreter! Das harmonische kugelige Blaswerk, welches zum Körper des Voorburgers passt, sollte unser Zuchtziel sein! Wir müssen uns vermutlich künftig auch noch etwas mehr einer klar erkennbaren Fersenwinkelung bei unseren Tieren



widmen, da auch dieses Kriterium mehr und mehr zum Kritikpunkt geworden ist. Wer sich die Mühe gemacht hat, auf den letzten Großschauen die Bewertungen sensibel zu betrachten, wird diese als auch weitere Tendenzen festgestellt haben, die ein negatives Urteil zur Folge gehabt haben.

Besonders erfreut hat mich die Qualität einiger Farbenschläge, die einen spürbaren Aufwärtstrend aufzeigen. Besonders hat hier die Qualität der blaufahlen Voorburger mit dunklen Binden auf sich aufmerksam gemacht neben den gehämmerten und gesäumten Farbvarianten.

Dass selbst in der Jugendabteilung qualitativ hochwertige gesäumte Voorburger zu bewundern waren, hat mich besonders erfreut.

Mein Glückwunsch gilt allen Züchtern und Ausstellern der hochbewerteten Tiere sowohl anl. unserer HSS als auch den Schauen in Leipzig und Erfurt, zu denen ich leider keine detaillierten Ausführungen machen kann, da ich nicht anwesend war.

Allerdings konnte ich anhand der Lichtbilder unserer Zuchtfreunde, die einige Schnappschüsse in den Medien veröffentlicht haben, einen Eindruck über die hohe Qualität vieler dort präsentierter Voorburger gewinnen. Mein Glückwunsch den Ausstellern dieser Rassevertreter und Dank den Zuchtfreunden, die für die Aufnahmen verantwortlich sind.

Ein persönliches Wort sei mir allerdings noch gestattet: Als bereits vor Jahren unter allergischer Reaktion auf Taubendust leidender Taubenzüchter und Preisrichter habe ich bei dieser Schau besonders gelitten. Die hohe Tierzahl in dem eingeschränkten Raum hat mir erhebliche Probleme bereitet, die mir nicht nur die Atmung, sondern auch eine unbeeindruckte zügige Bewertung erschwerte. Meine Bitte geht aus diesem Grunde dahin, sich künftig mehr Gedanken über eine angemessene Tierzahl im Verhältnis zur Größe des Ausstellungsraumes zu machen.

Mir sind im Laufe meiner Züchterjahre diverse Fälle bekannt geworden, die auf Grund starker allergischer Reaktionen die geliebte Taubenzucht aufgegeben haben oder tragischerweise gar ihr Leben lassen mussten.

Bitte versteht diesen Hinweis richtig und bucht ihn bitte nicht unter dem Schlagwort "Panikmache" ab. Dafür ist diese Situation zu ernst!

Mit dem Wunsch auf ein weiteres erfolgreiches Zuchtjahr verabschiede ich mich von meiner Funktion als Zuchtwart und wünsche meinem Nachfolger stets eine glückliche Hand.

Hermann Sderra, Zuchtwart

Impressionen und Ehrungen anlässlich der HSS 2024





Impressionen und Ehrungen anlässlich der HSS 2024





Haupt- und Sonderschauen 2025



HSS 2025 in Niederwinkling vom 16. bis 18.01.2026

Geplant sind folgende Sonder- und Preisrichter:

SR: Wolfgang Backe, Hermann Sderra, Bernd Beck, Edmund Kutscherauer, Reinhold Gross, Frank Jahn sowie Beat Balsiger.

PR: Bernd Hartmann, Dominik Kobinger.

LV-Schau Hessen-Nassau in Alsfeld vom 08. bis 09.11.2025

Bundessiegerschau in Erfurt vom 17.-19.10.2025

74. VDT-Schau in Leipzig vom 05. bis 07.12.2025

Erringer der großen Preise im Zuchtjahr 2024

Theo-Schneider-Gedächtnisband HSS Mücke

Georg Haller, schwarz, Paul Herdegen, rot, Franz Liebl, blau mit Binden, Wolfgang Backe, blau mit Binden, Sebastian Steinmann, braunfahl, Marco Raab, rotfahl, Franz Hötschl, gelbfahl, Sebastian Steinmann, braunfahl-gehämmert, Paul Herdegen, andalusierfarbig, Sebastian Niedermeier, gelb-gesäumt

SV-Band VDT-Schau Erfurt

Paul Herdegen, andalusierfarbig, Paul Herdegen, rot, Franz Liebl, blau mit Binden, Gerd Langenbach, gelbfahl

SV-Band Nationale Bundessiegerschau Leipzig

Horst Langenbach, blau mit Binden

SV-Band LV-Schau Hessen-Nassau Alsfeld

Timo Schäfer, blaufahl mit Binden

Deutsche Meister Erfurt

Manuel Dräxler, schwarz, Axel Gerstner, blau ohne Binden, Paul Herdegen, rot, Norbert Junk, gelb, Franz Liebl, blau mit Binden, Erwin Müller, blaufahl mit Binden, Frank Jahn, rotfahl, Volker Sommer, gelbfahl, Heiko Köhler, blau-gehämmert, Alois Lehner, blau mit weißen Binden

Championstiere HSS Mücke

1,0 - Michael Niedermeier, gelb

0,1 - Sebastian Steinmann, braunfahl-gehämmert



SV-Meister HSS Mücke

1. Platz: Erwin Müller 579 Punkte
2. Platz: Sebastian Steinmann 579 Punkte
3. Platz: Paul Herdegen 579 Punkte

Bundessieger Leipzig

Dietmar Exner, schwarz, Hans Stübinger, blau ohne Binden, Gerd Langenbach, rotfahl, Heinrich Schierholz, rotfahl-gehämmert

Herzliche Gratulation an Bernd Beck und Dominik Kobinger

Wir möchten an dieser Stelle Bernd Beck herzlich zu seinem 50-jährigen Jubiläum als Preisrichter gratulieren! Fünf Jahrzehnten voller Engagement, Wissen und herausragender Leistungen in der Geflügelzucht, besonders im SV der Voorburger Schildkröpfer Züchter. Bernd hat nicht nur als Preisrichter einen unermüdlichen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Zucht geleistet, sondern sich auch durch seine Passion und sein Engagement in unserem Verein hervorgetan. Deine Expertise und dein Einsatz sind eine wahre Bereicherung für uns alle, und wir sind stolz darauf, dich in unserer Gemeinschaft zu wissen. Vielen Dank für deine langjährige Arbeit und deinen unermüdlichen Einsatz!

Gleichzeitig möchten wir auch Dominik Kobinger gratulieren, der in diesem Jahr seine Preisrichterausbildung erfolgreich abgeschlossen hat. Besonders hervorheben möchten wir, dass Dominik einen Großteil seiner Ausbildung unter der Anleitung von Bernd Beck absolvieren durfte – eine wertvolle Erfahrung, die ihn als zukünftigen Preisrichter bestens vorbereitet hat.

Herzlichen Glückwunsch an beide und auf viele weitere erfolgreiche Jahre in der Geflügelzucht und beim SV der Voorburger Schildkröpfer Züchter!



Ehrenmitglieder im Sonderverein



Ehrenvorsitzende: Kutscherauer Edmund, Müller Thomas

Ehrenkassierer: Pummer Otto

Ehrenmitglieder: Beck Bernd, Hirschmann Heinz, Handschke Franz, Baumgartner Günther, Gandl Anton, Ammering Wilhelm, Schwalm Karl-Fried

Meister des Sondervereins

Gandl Anton, Beck Bernd, Hirschmann Heinz, Kutscherauer Edmund, Kutscherauer Michael, Pummer Otto, Müller Thomas, Liebl Franz, Baumgartner Günther, Schwalm Karl-Fried, Ammering Wilhelm, Niedermeier Michael, Schorsch Siegfried, Wittmann Achim, Dowidat Hans-Jürgen, Raab Marco

Preisrichter des Sondervereins

Backe, Wolfgang, Bachgasse 10, 67591 Mörsstadt, Balsiger, Beat, Muristr. 32, CH-03132 Riggisberg, Beck, Bernd, Rendeler Str.75, 61184 Karben, Gross, Reinhold, Friedhofstr.13, 65614 Beselich, Hartmann, Bernd, Steinstraße 14, 64354 Reinheim, Jahn, Frank, Zehmigkauer Str.10, 06386 Zehmigkau, Kutscherauer, Edmund, Oberstuben 2, 94419 Reisbach, Michl, Max, Bräuanger 13, 85405 Nandlstadt, Ulrich Freiberger, Im Grund 27, 59174 Kamen

Der Sonderverein auf Facebook und Instagram

Christian Selle präsentiert stolz unsere Voorburger Schildkröpfer einer weltweiten Gemeinschaft. Die Pflege der am 30. Juni 2016 ins Leben gerufenen Facebook-Seite wurde von Christian Selle übernommen – und dafür möchten wir ihm an dieser Stelle herzlich danken! Seit Jahren begleitet Christian unsere Gemeinschaft mit seinen wunderschönen Bildern von den Voorburgern, die mittlerweile über 1100 Menschen in 46 Ländern erreichen. Doch nicht nur das: Christian kümmert sich kontinuierlich darum, die Seite mit aktuellen Informationen zu allen Themen rund um den Sonderverein zu versorgen. In diesem Jahr wurde zusätzlich die Instagram-Seite des Sondervereins ins Leben gerufen. Diese bietet eine weitere Plattform, um unsere schönen Schildkröpfer mit einer noch breiteren und visuell orientierten Zielgruppe zu teilen. Auf Instagram können wir Bilder und Stories in einem kreativen Format präsentieren und damit noch mehr Menschen für unsere Leidenschaft begeistern. Besonders hervorzuheben ist, dass Christian stets auf die Beiträge und Informationen der Mitglieder angewiesen ist, um beide Seiten lebendig und spannend zu halten. Jeder von euch kann aktiv zur Gestaltung der Seiten beitragen, indem ihr Informationen oder Fotos an Christian sendet. Dies stärkt nicht nur den Austausch unter den Mitgliedern, sondern trägt auch dazu bei, die Reichweite und Sichtbarkeit des Vereins zu erhöhen – nicht nur auf Facebook, sondern auch auf Instagram, wo visuelle Inhalte eine noch größere Rolle spielen. Die Social-Media-Präsenz auf Plattformen wie Facebook und Instagram bietet viele Vorteile: Sie ermöglicht es uns, unsere Leidenschaft und das Engagement für die Voorburger Schildkröpfer zu teilen, mit einer globalen Gemeinschaft in Kontakt zu treten und den Verein lebendig und sichtbar zu halten.

Gesamteindruck: mittelgroß, ziemlich schlank, mittelhoher Stand mit aufgerichteter Haltung, temperamentvoll, nahezu kugelförmiger Kropf

Augen: dunkel, Rand zart und möglichst hell

Kopf: länglich, gleichmäßig gerundet, leicht gewölbte Stirn

Hals: lang, hinten etwas ausgebogen

Schnabel: mittellang und hell

Rücken: nicht zu breit, gut gedeckt, stark abfallend

Kropf: Kropf nahezu kugelförmig, Brust gut abgesetzt, Taille

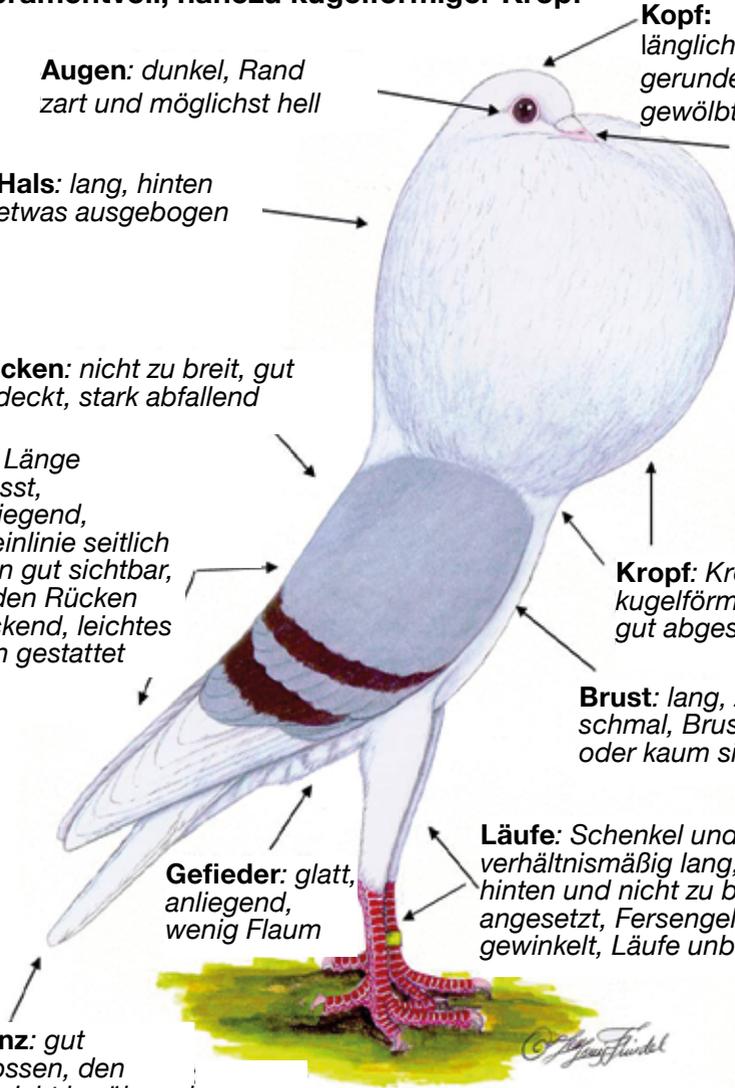
Flügel: Länge angepasst, fest anliegend, Brustbeinlinie seitlich gesehen gut sichtbar, Flügel den Rücken gut deckend, leichtes Kreuzen gestattet

Brust: lang, ziemlich schmal, Brustbein nicht oder kaum sichtbar

Gefieder: glatt, anliegend, wenig Flaum

Läufe: Schenkel und Läufe verhältnismäßig lang, weit hinten und nicht zu breit angesetzt, Fersengelenk leicht gewinkelt, Läufe unbefiedert

Schwanz: gut geschlossen, den Boden nicht berührend



Der Vorstand des Sondervereins



1. Vorsitzender

Manuel Dräxler | Stadl 23 | A-04090 Engelhartszell (Österreich) |
Tel. 0043-6645494285 | m.draexler@gmx.at

2. Vorsitzender

Georg Müller | Flurstraße 9a | 94333 Geiselhöring |
Tel. 09423 / 1036 | gerti.mueller@t-online.de

1. Schriftführer

Dominik Kobinger | Hanauer Straße 11 | 61381 Friedrichsdorf |
Tel. 0176 / 72858818 | dominik.kobinger@gmx.de

2. Schriftführerin

Marina Schulz | Grabenstr. 8A | 61169 Friedberg |
marina.schulz@1992@web.de

1. Kassierer

Sebastian Steinmann | Pfarrstraße 7a | 35102 Lohra-Kirchvers |
Tel 0171 / 8313802 | sebsteinmann13@gmail.com

2. Kassierer

Matthias Rentsch | Bachstraße 1 | 08606 Tirpersdorf |
Tel. 037463 / 21346

Zuchtwart

Hermann Sderra | Im Dorfe 15 | 23701 Süsel-Bockholt |
Tel. 04521 / 2097 | hermann-sderra@t-online.de

Zuchtausschuß

Hermann Sderra, Tel. 04521-2097, Frank Jahn, Tel. 0177-4574903,
Heiko Köhler, Tel. 035204-61349, Franz Liebl, Tel. 09903-2809

Jugendleiter

Marco Raab | Ludersheimer Au 11 | 90518 Altdorf |
Tel. 09187 / 9228831 | Handy: 0160-96426307 | marco.raab@voorburger.de

Beisitzer

Albrecht Merbitz | Dorfstraße 21 | 01723 Wilsdruff |
Tel. 035204 / 60982 | am-1988@gmx.de

Protokoll der Jahreshauptversammlung anlässlich der Sommertagung des SV der Voorburger Schildkröpfungzüchter am 22.06.2024 in Reisbach



Top 1: Begrüßung

Gegen 15:10 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende, Manuel Dräxler, die Jahreshauptversammlung und begrüßte herzlich die anwesenden Freunde der Voorburger Schildkröpfung. Ein besonderer Gruß galt unseren Ehrenvorsitzenden, den anwesenden Ehrenmitgliedern sowie den Meistern des SV.

Top 2: Totengedenken

Manuel Dräxler bat die Anwesenden, sich zum Gedenken an unseren verstorbenen Zuchtfreund Gerhard Franke sowie an SR Theo Schneider von ihren Plätzen zu erheben. Er hob die besonderen Verdienste der verstorbenen Mitglieder noch einmal ausdrücklich hervor.

Top 3: Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Manuel Dräxler verwies auf die Veröffentlichung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung in unserem Journal und fragte die Versammlung, ob auf ein erneutes Verlesen verzichtet werden könne. Die Versammlung stimmte dem Verzicht zu; nach Rückfrage nahm die Versammlung das Protokoll ohne Änderungsanträge einstimmig an.

Top 4: Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende, Manuel Dräxler, trug den Jahresbericht vor (s. Jahresbericht).

Top 5: Jahresbericht des Zuchtwarts

Der Zuchtwart, Hermann Sderra, verlas den Zuchtwartbericht (s. Zuchtwartbericht).

Top 6: Kassenbericht

Sebastian Steinmann stellte seinen Kassenbericht vor. Er nannte die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben und zeigte sich angesichts der gesunden Kassenlage sehr zufrieden. Zum Kassenbericht wurden keine Fragen gestellt.

Top 7: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gesamtvorstandes

Die Kasse des SV wurde von den Zuchtfreunden Sepp Lettl und Franz Hötschl geprüft. Sebastian Steinmann wurde für seine übersichtliche und sehr geordnete Kassenführung gelobt. Die Kassenprüfer stellten den Antrag auf Entlastung des Kassierers und des Gesamtvorstandes, dem einstimmig stattgegeben wurde.

Top 8: Wahlen

1. Vorsitzender (für 3 Jahre)

Manuel Dräxler erklärte sich bereit, im Falle seiner Wiederwahl weiterhin das Amt des 1. Vorsitzenden auszuführen. Er wurde einstimmig von den anwesenden Mitgliedern gewählt.



1. Kassierer

Sebastian Steinmann stellte sich ebenfalls der Wiederwahl und wurde einstimmig gewählt.

Jugendleiter

Marco Raab, der bisherige Jugendleiter, stellte sich erneut zur Wahl und wurde einstimmig wiedergewählt.

2. Schriftführerin

Für das Amt der 2. Schriftführerin stellte sich Marina Schulz zur Verfügung. Obwohl Marina aufgrund einer beruflichen Weiterbildung nicht persönlich an der Jahreshauptversammlung teilnehmen konnte, hatte sie im Vorfeld dem Vorstand mitgeteilt, dass sie sich zur Wahl aufstellen lassen möchte. Auch Marina Schulz wurde einstimmig gewählt.

Top 9: Haushaltsplan 2024

Der Kassierer stellt seine Vorstellungen für den Haushaltsplan vor. In Abstimmung zwischen dem Kassierer und dem Vorstand sollen die bisherigen Modalitäten beibehalten werden. Die Versammlung stimmt diesem Vorhaben einstimmig zu.

Top 10: Sommertagung 2025 und weitere

Die Sommertagung für das Jahr 2025 soll bei unserem Zuchtfreund Rolf Gardemann in Bad Essen stattfinden. Der geplante Termin ist der 21.06. bis 22.06.2025. Interessierte können bereits am 20.06.2025 anreisen und sich zu einem gemütlichen Abend bei Rolf Gardemann einfinden. Die Sitzungen der Jahreshauptversammlung finden wie gewohnt samstags statt, die Jungtierbesprechung am Sonntag bei Rolf Gardemann zu Hause.

Für die Ausrichtung der Sommertagung im Jahr 2026 erklärten sich Gerold Blankenburg und Mike Hunstock bereit. Dies wurde von der Versammlung dankend angenommen und einstimmig beschlossen. Ein genaues Datum steht derzeit noch nicht fest, es wird jedoch versucht, den Termin wie gewohnt auf Mitte Juni zu legen.

Top 11: Wahl der Kassenprüfer

Als 1. Kassenprüfer wurde Heiko Köhler und als 2. Kassenprüfer Axel Gerstner gewählt. Christian Selle wurde als Ersatzkassenprüfer gewählt. Alle Wahlen erfolgten einstimmig.

Top 12: Haupt- und Sonderschauen sowie Sonderrichter 2024/2025/2026

Der 1. Vorsitzende Manuel Dräxler stellte die Termine der anstehenden Haupt- und Sonderschauen vor.

Termine 2024

HSS 2024 in Mücke Nieder Ohmen vom 13. bis 15.12.2024

SR: Wolfgang Backe, Hermann Sderra, Bernd Beck, Reinhold Gross, Frank Jahn sowie Beat Balsiger.

PR: Jürgen Blümlein

LV-Schau Hessen-Nassau in Alsfeld vom 09. bis 10.11.2024



PR: Bernd Hartmann

Sonderschau anlässlich der LV-Schau Bayern in Straßkirchen vom 17. - 20.10.2024

PR: Bernd Hartmann und Jürgen Blümlein

Nationale Bundessiegerschau in Leipzig vom 06. bis 08.12.2024

73. VDT-Schau in Erfurt vom 10. bis 12.01.2025

Nachdem Manuel Dräxler die Termine für die Ausstellungssaison 2024 verkündete, ließ er auch die bereits bekannten Termine der HSS- und Sonderschauen für das Jahr 2025 vor.

Termine 2025

HSS 2025 in Niederwinkling vom 16. bis 18.01.2026

Geplant sind folgende Sonder- und Preisrichter:

SR: Wolfgang Backe, Hermann Sderra, Bernd Beck, Edmund Kutscherauer, Reinhold Gross, Frank Jahn sowie Beat Balsiger.

PR: Bernd Hartmann, Dominik Kobinger.

LV-Schau Hessen-Nassau in Alsfeld vom 08. bis 09.11.2025

74. VDT-Schau in Leipzig vom 05. bis 07.12.2025

Termine 2026

Für die HSS 2026 konnte bisher noch kein Ausrichter gefunden werden. Bernd Hartmann erklärte sich bereit, zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, die HSS 2026 in Schopfloch auszurichten. Die Mitglieder wurden befragt, ob eine HSS in Schopfloch für sie akzeptabel wäre. Die Abstimmung ergab, dass keine Einwände bestanden, sich fünf anwesende Zuchtfreunde der Wahl enthielten und die Mehrheit dafür stimmte.

Franz Liebl schlug vor, die HSS 2027 in Iggenbach abzuhalten. Der ausrichtende Verein wird eine Bewerbung an den Vorstand des Sondervereins schicken.

Top 13: Delegierter zur VDT-Versammlung

Ein Teilnehmer für die kommende VDT-Versammlung konnte nicht gefunden werden.

Top 14: Voorburger Journal

Manuel Dräxler lobte das von Jürgen Brunner erstellte und ausgezeichnete Voorburger Journal und bedankte sich herzlich für diese hervorragende Arbeit. Der Dank wurde von der Versammlung mit großem Applaus bejubelt. Manuel bat die SV-Mitglieder, bei Gelegenheit selbst Berichte zu erfassen und an Dominik Kobinger zu senden, um sie im Voorburger Journal veröffentlichen zu können. Ein weiterer Dank ging an Christian Selle für die Pflege der Facebook-Seite des Voorburger Schildkröpfungvereins.

Top 15: Anträge, Wünsche, Züchteraussprache

Manuel Dräxler brachte den Antrag auf Ernennung von Frank Jahn zum Sonderrichter ein. Dies war bereits im Vorfeld der Versammlung besprochen worden und wurde



von der Versammlung einstimmig angenommen.

Sebastian Steinmann nutzte die Gelegenheit, um auf den Verkauf des Jubiläumsjournals hinzuweisen.

Neumitglied Torsten Knark stellte sich kurz den anwesenden Zuchtfreunden vor.

Manuel Dräxler informierte darüber, dass Rhönfried angefragt hat, ob der SV sich vorstellen möchte. Hierfür wäre ein Video zusammen mit Rhönfried über die Voorburger geplant. Aufgrund noch fehlender Informationen soll Manuel Dräxler weitere Details bei Rhönfried erfragen.

Verschiebung der Jungtierbesprechung. Die anwesenden Mitglieder waren sich einig darüber, dass die Jungtierbesprechung auch bei einer geringen Anzahl an mitgebrachten Tieren weiterhin stattfinden soll. Allerdings waren sich die Mitglieder einig darüber, dass diese nicht mehr sonntags vormittags stattfinden soll, sondern zukünftig möglichst immer nach der JHV stattfinden soll. Dies wurde auch einstimmig von allen anwesenden Mitgliedern so beschlossen.

Um 16:33 Uhr schloss Manuel Dräxler die Versammlung.

Protokolliert: _____ :

Dominik Kobinger

(Schriftführer)

.....

Ehrungen:

VDT-Ehrennadel in Gold:

Beat Balsiger, Dieter Hüniger, Heiko Köhler, Horst Maurer, Ludwig Ettenhuber, Rainer Weiß

VDT-Ehrennadel in Silber:

Marcus Krause, Christopher Laaß, Albrecht Merbitz, Matthias Rentsch

Ehrungen durch den SV:

Goldene SV-Ehrennadel: Matthias Rentsch

Silberne SV-Ehrennadel: Carsten Backe

Ernennung zum Meister im SV:

Marco Raab

Jahresbericht des 1. Vorsitzenden zur JHV am 22.06.24



Liebe Zuchtfreunde,

ich begrüße alle wieder zur diesjährigen Sommertagung im Schlapingerhof bei unserem Ehrenvorsitzenden Edi Kutscherauer in Reisbach, Niederbayern.

Blicken wir nochmals zurück ins vergangene Jahr 2023!

Beginnend mit unserer alljährlichen ST spreche ich nochmal ein großes Lob und Dankeschön an Zfr. Albrecht Merbitz aus, für die erfolgreiche ST im Jahr 2023 in Kesselsdorf wo wir am Abend auch von unserem Zfr. und Chefkoch Christian Selle mit bestem Spannferkel verköstigt wurden, dank auch dir lieber Christian es war mega!

Die JHV, nach der Begrüßung und dem Totengedenken, startete unser Schriftführer Dominik Kobinger, der auch, so wie ich, als frisch gebackenes Vorstandsmitglied die erste ST abhielt, mit der Protokollvorlesung.

Danach verlas unser Kassier Sebastian Steinmann seinen Kassenbericht und berichtete nochmal vom Erfolg der Spendenbox auf unserem Stand in Leipzig zur Goldenen Taube.

Rückblickend auf das Ausstellungsjahr 2023 verlief es für uns Voorburger-Züchter wieder mit großem Erfolg, konnten wir doch unsere Sonderschauen wie gewohnt durchführen. Trotz der erneuten und zum Teil nervigen alten Unruhen um die Meldungen der bundesweiten Neuausbrüche der Vogelgrippe. Hier möchte ich auch nochmals an die Worte vom EV. Thomas Müller zur letzten ST. erinnern!

Unsere HSS 2023, mit einem großartigen Meldeergebniss von 642 Voorburgern, fand in der schön dekorierten Gäubodenhalle in Straßkirchen statt. Dank hierfür gebührt den fleißigen Helfern des GVZ Straßkirchen für die schön geschmückte Halle und beste Umsorgung unserer Tiere. Einen besonders großen Dank und Anerkennung spreche ich unserem GM+EM und Sonderrichter Bernd Beck aus, der in dieser für mich schwierigen und emotionalen Phase der Ausstellungszeit als kurzfristigen Ersatz den PR.-Obmann übernahm, Danke Lieber Bernd und unseren eingesetzten Preisrichtern für die großartige Arbeit! Auch danke ich Hermann Sderra für seine Bemühungen trotz der Unannehmlichkeiten bei der HSS!

Trotz alledem konnten wir auf unserer HSS die als Helfried-Ebert-Gedächtnisschau ausgetragen wurde in Straßkirchen ein echt starkes Ergebnis mit 642 Voorburger Schildkröpfer in nahezu allen Farbenschlägen erzielen, ein hervorragendes und erfreuliches Meldeergebnis, dank hier an alle Aussteller!



Die 8 eingesetzten PR konnten hier 28x die Höchstnote und 56x die Note HV vergeben. Eine großartige Leistung unserer Züchter und dem Fingerspitzengefühl der PR für die geleistete großartige Arbeit unter der Führung von EM Bernd Beck!

Einen großartigen ausführlichen Bericht über die HSS 2023 findet ihr von unserem Schriftführer und Ersatz-Zuchtwart Dominik im diesjährigen Journal!

Des Weiteren konnten wir wie gewohnt die VDT-Schau in Leipzig sowie die Nationale in Erfurt abhalten

Ebenfalls sehr erfreulich war die Meldezahl in Leipzig mit 370 Tieren, denen sich 3 Sonderrichter und 3 Allgemeinrichter unter der Führung von Hermann Sderra angenommen haben!

Der Erfolg spricht für sich mit 12x Deutsche Meister. Darunter, und sehr erfreulich, auch im neu anerkannten Farbschlag „Andalusier“. Wir konnten hier sicherlich einen sehr guten Eindruck für unsere Voorburger und deren Qualität bestätigen!

Mein Dank auch hierfür wieder an unseren Zuchtwart H. Sderra und den PR für die perfekt geleistete Arbeit!

Im Anschluss des Abends verbrachten wir gemeinsam einen schönen lustigen Abend mit unseren Zfr. der Voorburger Schildkröpfer und der Norwichfreunde aus dem Ausland in der etwas versteckten aber gemütlichen Gaststätte Ostende!

Der Nationale stellten sich 27 Voorburger unter der Lupe von unserem Zfr. und Pr. Frank Jahn Danke auch dir Frank für deine Arbeit!

Neue Mitglieder sind:

Fuchs Stefan, Göttler Markus und Tanja, Jebandzic Edin, Lehrhuber Christoph, Sommer Volker, Ruud Van der Aa, Vilasevic Hasan

Ausgetreten sind:

Groll Sebastian, Rist Daniel, Sölter Klaus

Verstorben sind in 2023/2024 :

Franke Gerhard und unser SR. Theo Schneider

Bedanken möchte ich mich:

bei allen Vorstandsmitgliedern, die mich immer sehr tatkräftig unterstützen, ohne euch wäre es unmöglich.

Für die Berichte, die jeder einzelne für unser Journal erbringt. Macht weiter so, nur so lebt unser Journal auch zukünftig weiter!



bei Jürgen Brunner, der wieder den jährlichen kostenlosen und den nicht mit Worten zu lobenden Druck unseres Voorburger-Journals geleistet hat - wie können wir das jemals Danken.

an unseren Zuchtwart Hermann Sderra, der sich immer bemüht bei den Schauen die besten Tiere auszusuchen und sehr weite Strecken auf sich nimmt und uns hoffentlich noch weiter tatkräftig zu Verfügung steht!

Danke an Sebastian Steinmann für seine lobenswerte einwandfreie Arbeit als 1. Kassier.

Dominik Kobinger für seine Berichte und der Unterstützung in allen Belangen wo immer auch Not am Mann ist.

Mit euch beiden ist das Zusammenarbeiten perfekt, dies spiegelt auch das Erscheinen des SV nach außen wieder!

Zu guter Letzt bedanke ich mich auch noch bei allen Zfr. der Voorburger Schildkröpfer, es erfreut mich, nein es bestaunt mich immer wieder aufs Neue, wenn mich Leute aus dem In- und Ausland fragen, wie wir das so meistern in unserem Verein und warum wir so familiär, lustig stark und gesellig sind. Meine Antwort darauf seid ihr liebe „Freunde“

Bitte lasst uns so weitermachen, egal ob auf den Schauen oder den Veranstaltungen sowie auch im Privaten.

Unser Aushängeschild sind wir selbst - die Voorburger-Schildkröpfer- Familie!

Darum hoffe ich noch auf eine schöne zuversichtliche Schausaison mit weiter solchen, noch stetig steigenden, Meldezahlen und vor allem in dieser, bis jetzt noch nie da gewesenen, Qualität!

Auch wenn das Beschicken der Schauen immer schwieriger wird, können uns die Behörden und die sogenannten Tierschützer eins nicht nehmen, und zwar die Freude an unseren Tauben!

Diese sind schöner und liebenswerter als manche Kommentare derer!

In diesem Sinne wünsche ich euch noch eine schöne ST mit unterhaltsamen (feucht) fröhlichen und geselligen Stunden!

Für das verbleibende Jahr viel Freude, Gesundheit und vor allem viel Ehrgeiz bis zur HSS in Mücke, wo wir uns hoffentlich alle zahlreich wiedersehen!

Manuel Dräxler, 1. Vorsitzeder

Impressionen und Ehrungen der Sommertagung 2024 in Reisbach





Impressionen und Ehrungen der Sommertagung 2024 in Reisbach





„Runde“ Geburtstage

2025



03.01.1945	Boecker, Karl-Wilhelm	80 Jahre
03.01.1955	Marth, Wilhelm	70 Jahre
25.02.1960	Wendl, Franz	65 Jahre
05.03.1955	Kollerer, Günter	70 Jahre
24.03.1945	Born, Heinz-Justus	80 Jahre
02.06.1965	Laupus, Bernd	60 Jahre
05.06.1965	Schäfer, Timo	60 Jahre
12.08.1960	Gerstner, Axel	65 Jahre
14.08.1955	Brandl, Ferdinand	70 Jahre
18.08.1950	Starke, Friedrich-Wilhelm	75 Jahre
24.08.1965	Pongratz, Hermann	60 Jahre
08.10.1955	Holzhauser, Matthias	70 Jahre
12.10.1955	Weiß, Rainer	70 Jahre
16.11.1955	Geisemeyer, Dieter	70 Jahre
18.11.1955	Beck, Karl-Heinz	70 Jahre
20.11.1940	Schorsch, Siegfried	85 Jahre
18.12.1955	Wittmann, Achim	70 Jahre
2026		
22.01.1936	Gandl, Anton	90 Jahre
26.01.1961	Grimmel, Martin	65 Jahre
04.02.1956	Maurer, Horst	70 Jahre
15.02.1966	Junk, Norbert	60 Jahre
22.03.1966	Flauaus, Jürgen	60 Jahre
31.03.1951	Kerscher, Harald	75 Jahre

Neue, ausgetretene und verstorbene Mitglieder:

Neumitglieder: Panser Michael, Freiberger Ulrich, Knaack Torsten, Schäfer Timo, Koch Christian

Verstorbene Mitglieder: Franke Gerhard, Schneider Theo, Rehfeldt Henry

Austritte: Neumann, Wolfgang

Werde Mitglied im SV !



Welche Vorteile bietet eine SV-Mitgliedschaft?

- Sie sind Mitglied in einem Sonderverein mit ca. 150 Mitgliedern in ganz Deutschland
- Sie werden durch das Voorburger-Journal, Facebook und unsere Homepage über den neuesten Stand der Rasse und des SV's unterrichtet.
- Sie können an Tagungen und Versammlungen des SV's teilnehmen.
- Sie werden über alle Termine und Orte von Haupt- und Sonderschauen informiert und haben so die Möglichkeit, diese zu besuchen bzw. selbst auszustellen.
- Durch Gespräche mit anderen Voorburgerzüchtern an den Schaukäfigen verbessern sie ihre Kenntnisse über die Rasse.
- Sie haben die Möglichkeit aktiv im SV mitzuarbeiten, z.B. im Vorstand oder im Zuchtausschuß.

Der Voorburger Schildkröpfer

Der Voorburger Schildkröpfer wurde in den Dreißigerjahren des vorherigen Jahrhunderts von dem bekannten holländischen Geflügelzüchter C.S. Th. van Gink aus Norwich-, Brünner- u. Steigerkröpfern sowie Schildtauben erzüchtet. Er wurde 1938 in den Niederlanden und 1969 in Deutschland anerkannt. Er ist Mittelgroß, ziemlich schlank, mittelhoher Stand mit aufgerichteter Haltung, glattfüßig, temperamentvoll und zutraulich, nahezu kugelförmiger Kropf, elegante Bewegungen. Sein Körper ist schlank mit aufrechter Haltung, sowie nahezu kugelförmigem Blaswerk, das am Nacken etwas ausgebogen und an der Brust gut abgesetzt sein sollte, wodurch die Taille gut zur Geltung kommt. Er ist temperamentvoll, aber zugleich auch sehr zutraulich, immer elegante Bewegungen zeigend. Seine Grundfarbe ist weiß mit farbigen Flügelschildern. Farbige Federn hinter den Schenkeln sind zu tolerieren. Das zutrauliche Wesen, seine Vitalität und Zuchtfreudigkeit, sowie die einmalige Zeichnung begeistern immer mehr Züchter. Die jährliche zahlreiche Nachzucht unterstreicht die Vitalität dieser Taubenrasse. Ammenzucht kennen Züchter des Voorburger Schildkröpfers nicht. An den Schlag stellt der Voorburger keine hohen Ansprüche, er sollte hell und gut belüftet sein, sowie ausreichend Platz bieten. Er kann im Freiflug als auch in der Voliere gehalten werden. Die rasante Zunahme der Mitgliederzahl im Sonderverein und die steigenden Beschickungszahlen bei allen Bundesschauen sind ein deutliches Zeichen für die steigende Beliebtheit dieser herrlichen Kropftaubenrasse. Viele Züchter anderer Rassen verweilen auf den Ausstellungen fasziniert an den Käfigen unserer Voorburger. Mit 33 anerkannten Farbschlägen ist die Auswahl groß, so dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. **Man kann ihn als pflegeleichte Taubenrasse bezeichnen und somit jedem Anfänger oder Jungzüchter empfehlen.**

Wenn das nicht für diese Kropftaube spricht! Lassen auch Sie sich faszinieren! Züchten Sie Voorburger Schildkröpfer!

Er wird es Ihnen durch seine Zutraulichkeit danken!

SV der Voorburger Schildkröpfer-Züchter Deutschland gegr. 1971



Aufnahmeantrag

Name : _____ Vorname: _____

Straße : _____

PLZ : _____ ORT: _____

Telefon-Nr.: _____ Fax-Nr.: _____

Handy-Nr.: _____ E-mail.: _____

Geb.-Datum : _____ Verheiratet seit: _____

Landesverband: _____ Kreisverband : _____

Ortsverein: _____

Gezüchtete Farbenschläge: _____

Preisrichter seit: _____ für Gruppe(n): _____

in der PV : _____

<LV-Ehrung>

<BDRG-Ehrung>

Silberne Nadel am: _____ Silberne Nadel am: _____

Goldene Nadel am: _____ Goldene Nadel am: _____

Meister Nadel am: _____ Meister Nadel am: _____

<VDT-Ehrung>

Silberne Nadel am: _____ Goldene Nadel am: _____

Ich bin damit einverstanden, dass der Sonderverein der Voorburger Schildkröpfer-Züchter Deutschlands im Zusammenhang mit dem Vereinszweck, der Vereinswerbung sowie satzungsgemäßen Veranstaltungen personenbezogene Daten und Fotos von mir im Vereinsjournal und auf der Homepage des Vereins veröffentlicht, für Vereinswerbezwecke nutzt und diese ggf. an Print- und andere Medien übermittelt. Dieses Einverständnis betrifft insbesondere folgende Veröffentlichungen: Kontaktdaten von Vereinsfunktionären, Ausstellungsergebnisse Berichte über Ehrungen und Geburtstage. Veröffentlicht werden ggf. Fotos, der Name, die Vereinszugehörigkeit, die Funktion im Verein und die Platzierung bei Wettbewerben. Mir ist bekannt, dass ich jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung von Einzelphotos und persönlichen Daten widersprechen kann. In diesem Fall wird die Übermittlung/ Veröffentlichung unverzüglich für die Zukunft eingestellt. Bereits auf der Homepage des SV veröffentlichte Fotos und Daten werden dann unverzüglich entfernt.

Anmeldung und Einzugsermächtigung bitte an:

SV der Voorburger-Schildkröpfer-Züchter Deutschlands gegr. 1971
z.Hd. Herrn Sebastian Steinmann, Pfarrstraße 7a, 35102 Lohra-Kirchvers,
E-Mail: sebsteinmann13@gmail.com

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift



Name und Anschrift des Kontoinhabers:

Bitte senden an:

SV der Voorburger-Schildkröpper-Züchter Deutschlands gegr. 1971
z.Hd. Herrn Sebastian Steinmann, Pfarrstraße 7a, 35102 Lohra-Kirchvers,
E-Mail: sebsteinmann13@gmail.com

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Jahresbeitrag (**Senioren 16,- EUR / Jugend 2,- EUR**) bei Fälligkeit zu Lasten meines/ unseres Kontos mit der

IBAN:

BIC (nur aus dem Ausland notwendig):

genaue Bezeichnung des kontoführenden **Kreditinstituts**

durch Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Mitgliederliste Stand 01.01.2025



A

Ammering, Wilhelm, Pfatterstr. 11, 93098 Mintraching (Tiefbrunn) Tel.: 09406-2995

B

Backe, Wolfgang, Bachgasse 10, 67591 Mörstadt Tel.: 06247 / 904010

Backe, Carsten, Bachgasse 10, 67591 Mörstadt Tel.: 06247 / 904010

Balsiger, Beat, Muristr. 32, CH-03132 Riggisberg Tel.: 004131-813161

Bauer, Rainer, Fasanenweg 29, 92721 Störnstein Tel.: 09602-7473

Baumgartner, Günther, Theresienthal 17, 94227 Zwiesel Tel.: 09922-2895

Bechtloff, Günter, Am Alten E-Werk 6, 64625 Bensheim Tel.: 06251-77443

Beck, Bernd, Rendeler Str. 75, 61184 Karben Tel.: 06039-5992

Beck, Karl-Heinz, Kirchstr. 12, 99189 Ringleben Tel.: 0172-7046727

Becker, Franz, Am Carlusbaum 2, 65812 Bad Soden

Boecker, Karl-Wilhelm, Nobelring 44, 30627 Hannover Tel.: 0511-35376023

Blankenburg, Gerold, Vorstadt 165, 99947 Kirchheilingen
Tel.: 036043-70055
gb58@gmx.de

Böggemeyer, Harald, Casumerstr. 52, 33775 Versmold Tel.: 05423 - 42453

Born, Heinz Justus, Rübenstein 3, 35096 Weimar-Oberweimar Tel.: 06421-7447

Brandl, Ferdinand, Hauptstr. 7, 94551 Hunding Tel.: 09904-7171

Brandl, Markus, Hengersberger Str. 50, 94530 Auerbach-Loh Tel.: 09901-948968,

Brunner, Josef, Massinger Str. 7, 84323 Massing / Wolfsegg Tel.: 08724-966063

Brunner, Jürgen, Obere Brauhausstraße 4, 90518 Altdorf
Tel.: 0151-58757700,
juergen.brunner@me.com
slv.brunner@me.com

D

Dowidat, Hans-Jürgen, Westerwaldstraße 3, 65597 Hünfelden-Dauborn Tel. 06438-2361

Dräxler, Manuel, Stadl 23, A-04090 Engelhartzell Tel.: 0043-6645494285

E

Enge, Helmar, Straße der Freundschaft 13, 08491 Brocken Tel.: 03765-64204

Ettenhuber, Ludwig, Allmersdorf 25, 93348 Kirchdorf Tel.: 09444-1238

Exner, Dieter, Eike-von-Reggow-Str. 3, 06386 Reppichau Tel.: 034909-71170

F

Faulhaber, Klaus, Meisenweg 5, 97232 Sulzdorf Tel.: 09334-8339

Flauaus, Jürgen, Marktstr. 32, 64665 Alsbach-Hähnlein
Tel.: 06257-68593,
flauaus@pro-modul.net

Freiberger, Ulrich, Im Grund 27, 59174 Kamen Tel.: 0173/2971901

Forstner, Otto, Isarauerstr.66, 94527 Aholming Tel.: 09938-567

Frey (J), Jonas, Philipp-Merkel-Straße 1, 67592 Flörsheim-Dalsheim Tel.: 06243-5149

Frisch, Sebastian, Grübenweg 11, 94227 Lindbergmühle

Fuchs, Stefan, Zisterau 1, 94372 Rattiszell Tel.: 0172-8387149

G

Gandl, Anton, Albert-Sigl-Str. 10, 94419 Reisbach	Tel.: 08734-7414
Gardemann, Rolf, Am Reiterhof 4, 49152 Bad Essen	Tel.: 0152-09414393
Genosko, Hans, Hafnerstadt 4, 94227 Zwiesel	Tel.: 09922-1493
Geisemeyer, Dieter Auf dem Buchhof 18, 32351 Stemwede-Levern	
Gerlach, Dieter, Kirchstr. 4, 99707 Kyffhäuserland OTBendeleben	Tel.: 034671-76947
Gerstner, Axel, Untermarxgrüner Str. 21, 08527 Plauen-Oberlosa	Tel.: 0162-9301328
Göttler, Markus, Bürgermeister-Rusch-Straße 5, 86609 Donauwörth	
Göttler, Tanja, Bürgermeister-Rusch-Straße 5, 86609 Donauwörth	
Grimmell, Martin, Hersmannstr. 21, 35037 Marburg	Tel.: 06421-33705
Gross, Reinhold, Friedhofstr. 1, 65614 Beselich	Tel.: 06484-6260
Gunthaler, Wolfgang, Feichten 39, 84144 Geisenhausen	Tel.: 08743/508

H

Haardörfer, Georg, Quickenweg 31, 90768 Fürth	Tel.: 0911-767225
Haller, Georg, Forst 9, 83352 Altenmarkt (Obing)	Tel.: 08624-2432
Handschke, Franz, Wiesenstr. 5, 63546 Hammersbach	Tel.: 06185-7119
Hartmann, Bernd, Steinstraße 14, 64354 Reinheim-Spachbrücken	Mobil.: 0152-07776090 Tel.: 0616281575 berndh2505@aol.com
Heldmann, Alfred, Weinstr. 2, 35083 Wetter	Tel.: 06423-9690490, Mobil 0170-2771860, alfred.heldmann@web.de
Herdegen, Paul Ludwig, Ginzing 3, 83530 Schnaitsee	Tel.: 08074 / 91 54 580, p.herdegen@t-online.de
Hermann, Ludwig, Hauptstrasse 34, 86931 Prittrisching	Tel.: 08206-6150
Hetterich, Richard, Feldhofstrasse 16, 97520 Röhlein-Heidenfeld	Tel.: 09723-4214
Hirschmann, Heinz, Brunnengasse 6 A, 90610 Winkelhaid	Tel.: 09187-42385
Huhnstock, Mike, Hohenberger Straße 123 A, 99994 Bothenheiligen	Tel.: 036043-74771 huhnstockmike4@gmail.com
Holzhauser, Matthias, Schötzstr. 39, 84494 Neumarkt St. Veit	Tel.: 08639-8775
Hötschl, Franz, Ischl 6, 83370 Seeon	Tel.: 08667-545
Hühn, Norbert, Zum Lahnberg 1, 35043 Marburg (Bauerbach)	Tel.: 06421-27394
Hünniger, Dieter, Mehrower Allee 5, 12687 Berlin	Tel.: 030-9323251

I

Illing, Mario, Schulberg 2, 02788 Dittelsdorf	Tel.: 03584 37 2423; Mario-Illing@web.de
---	---

J

Jabandzic, Edin, Krndija 44, BIH-74260 Tesanj	
Jahn, Frank, Zehmigkauer Str. 10, 06386 Zehmigkau	Tel.: 0177-4574903
Junk, Norbert, Krämergasse 8, 35083 Wetter	Tel.: 06423-6239

K

Kammer, Burkhard, Obergasse 7, 61200 Wölfersheim	Tel.: 0160-8721986
Kempf, Christian, Königsteiner Str. 4, 61381 Friedrichsdorf	Tel.: 06007-1200
Kerscher, Harald, Galgenbergweg 25, 74424 Bühlertann	Tel.: 07973-16459

Kipping, Karsten, Am Teich 17, 09306 Rux	Tel.: 03737-43272
Kipping, Kurt, Am Teich 17, 09306 Rux	
Klarwein Gerald, Blumenweg 7, 87733 Markt Rettenbach	Tel.: 08392-318
Kleeberger, Ludwig, Laurentiusstr. 14, 94550 Künzing	Tel.: 08549-497
Kleine, Bernhard, Lichtenberg 44, 32469 Petershagen	
Knaack Thorsten, Hallgartenstraße 16, 61250 Usingen	
Koch Christian, Friedhofstraße 235F, 99638 Kindelbrück	Tel.: 0176-56914499 el.tio1990@arcor.de
Kocher, Yves-Alain, Sous P'Eglise 6, CH-02043 Boudevilliers	0041-792293395
Kober, Günther, Erdweg 1, 86669 Königsmoos	
Kobinger Dominik, Hanauer Straße 11, 61381 Friedrichsdorf	Tel.: 0176-72858818 dominik.kobinger@gmx.de
Köhler, Heiko, Tharandter Str. 47, 01723 Grumbach	Tel.: 035204-61349, heikoe73@gmx.de
Kollerer, Günter, Hopfengarten 28, 95339 Wirsberg	Tel.: 1703106531
Konrad, Josef, Mohlachstr.5, 97990 Weikersheim	Tel.: 07934-7447
Kortum, Benny Jul, Oensvej 91, DK-08700 Horsens	Tel.: 0045 20701195, kortumkirsten@gmail.com
Korupp, Waldemar, Franziskusstr. 28, 49767 Twist	Tel.: 05935-1264
Krause, Günter, Egelsche Str. 1, 39435 Bördeau / Torthun	Tel.: 039268-31378,
Krause, Marcus, Unseburger Str. 25, 39435 Tarthun	Tel.: 0152-31932368
Küblbeck, Benjamin, Penzenhofener Hauptstr. 3, 90610 Winkelhaid	Tel.: 09187-42488
Kutscherauer, Edmund, Oberstuben 2, 94419 Reisbach	Tel.: 08735-343
Kutscherauer, Michael, Ritter-Alwin-Str. 1, 94486 Osterhofen-Galgweis	Tel.: 08547-913166
L	
Laaß, Christopher, Dölsdorfer Str. 3, 06780 Zörbig	Tel.: 0177-3882790, christopher.laass@freenet.de
Laaß Milena, Dölsdorfer Str. 3, 06780 Zörbig (Jugend)	
Langenbach, Gerd, Stormstr. 27, 49401 Damme	Tel.: 05491-907482
Langenbach Horst, Nordweg 8, 49401 Damme	Tel.: 0172-6450057
Laupus, Bernd, Dorfelder Str. 31, 61184 Karben	Tel.: 06039-43348
Lehrhuber, Christoph, Dachsweg 6, 84155 Bodenkirchen	
Lettl, Sepp, Am Birkenstuhl 18, 84189 Wurmsham	Tel.: 08745-964542
Lehner, Alois, Hochfeld 17, 94372 Rattiszell	Tel.: 09964-1792 lehner-alois@web.de
Libowski, Michael, Zeil 6, 61381 Friedrichsdorf	0160-96217241
Liebl, Franz, Wangering 3 1/2, 94541 Grattersdorf	Tel.: 09903-2809
Lortz, Gerhard, Gartenstr. 48A, 64319 Pfungstadt	Tel.: 06157-84185
M	
Mandlmeier, Johann, Bahnhofstraße 16 A, 86706 Weichering	Tel.: 08454-2301
Marth, Wilhelm, Hubert, Zumpfgasse 17, A-07400 St. Martin/Wort	Tel.: 0043-335234205, Willi.Marth.@gmx.at.
Maurer, Horst, Gunzenhausener Str. 5, 91572 Bechhofen a.d.Heide	Tel.: 09822-1669 0151-12569697 nbook1@maurer-pinsel.de

Merbitz, Albrecht, Dorfstr. 21, 01723 Wilsdruff OT Kaufbach	Tel.: 035204-60982, am-1988@gmx.de
Michl, Max, Bräuanger 13, 85405 Nandlstadt	Tel.: 08756-1495, max-michl@t-online.de
Möser, Raimund, Dalbergstr. 8, 63456 Hanau	
Muhr, August, Dorfstrasse 15, 94244 Geierstal (Altnußberg)	Tel.: 09923-2019
Müller, Erwin, Kurfürstinstraße 24, 86633 Neuburg	Tel.: 08431-46748 14erwin.mueller@gmx.de
Müller, Manfred, Reinstallweg 16, 93073 Neutraubling	Tel.: 09401-1497
Müller, Thomas, Waldstrasse 10, 61169 Ockstadt	Tel.: 06031-6841527, tjmueller63@gmail.com
Müller, Georg, Flurstr. 9a, 94333 Geiselhöring	Tel.: 09423-1036
N	
Neumann, Florian, Zaunkönigweg 7, 33335 Gütersloh	Tel.: 05209-6184
Niedermeier, Michael, Reitweg 1, 94431 Pilsting	Tel.: 09953/980411, niedermeier.mich@web.de
Niedermeier, Elke, Reitweg 1, 94431 Pilsting	Tel.: 09953-980411
Niedermeier, Sebastian-Elias (Jugend), Reitweg 1, 94431 Pilsting	Tel.: 09953-980411
O	
Ober, Franz Xaver, Herndling 1, 83119 Obing	
P	
Panser, Michael, Bahnstraße 57, 99189 Gebesee	Tel.: 0160/1646593
Pointner, Richard, Lindenstr. 13a, 84424 Pemmering	
Pongratz, Hermann, Hochfeldstraße 6, 93470 Lohberg	Tel.: 09943-3363
Pummer, Otto, Südring 1, 90574 Roßtal	Tel.: 09127-9954
R	
Raab, Marco, Ludersheimer Au 11, 90518 Altdorf	Handy: 016096426307, Marco_Raab@web.de
Raab Max, Ludersheimer Au 11, 90518 Altdorf (Jugend)	Tel.: 09187-9228831
Reindl, Josef, Kröhstorf 36, 94428 Eichendorf	Tel.: 08547-1556
Rentsch, Matthias, Bachstr. 1, 08606 Tirpersdorf	Tel.: 037463-21346
Ritter, Joachim, Bei der alten Wiese 12, 99095 Schwerborn	Tel.: 036204-71781
S	
Schaefer, Timo, Südstraße 4, 36266 Heringen	Tel.: 0151/53642929
Schierholz, Heinrich, Pennigsehler Weg 39, 27246 Borstel (Bockhop)	Tel.: 04276-94049, Mobil: 0178-2031952 Heinrich.Schierholz@gmx.de
Schirmer, Karl, Hochbergstr. 26, 88525 Dürmentingen	Tel.: 07371-6534
Schirmer Lukas, Schwalbenweg 7, 88525 Dürmentingen	Tel.: 07371-129349
Schmid, Hans, Riedlsteinstraße 15, 93474 Arrach	Tel.: 09943-8810
Schmid, Matthias, Eschlsaignerstraße 44, 93474 Arrach	Tel.: 09943-376837
Schneck, Christian, Pfarrer-Fürst-Str. 17, 94227 Zwiesel	Tel.: 09922/5389

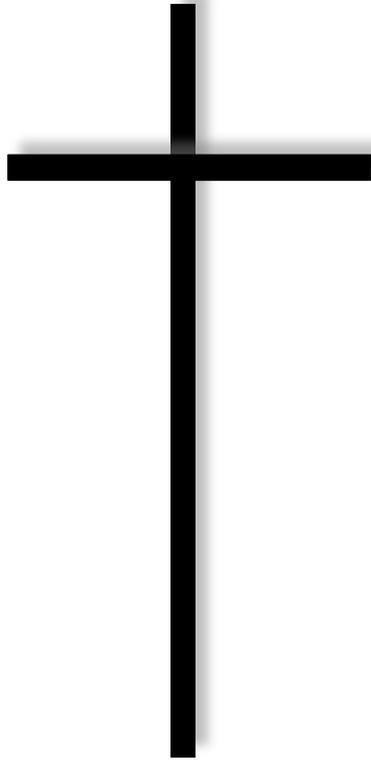
Schober, André, Seebachhütte 4, 94252 Bayerisch Eisenstein	Tel.: 09925-903909
Schorsch, Siegfried, In den Frechten 4, 69509 Mörlenbach	Tel.: 06209-7988755
Schulz, Marina, Grabenstraße 8a, 61169 Ockstadt	Tel.: 06031-1692690
Schwalm, Karl-Fried, Gießener Str 41, 35435 Wettenberg-Launsbach	Tel.: 0641-82345
Sderra, Hermann, Im Dorfe 15, 23701 Süsel-Bockholt	Tel.: 04521-2097, hermann-sderra@t-online.de
Selle, Christian, Poststr. 1, 01723 Wilsdruff	Tel.: 035204 - 61349
Sommer, Volker, Frankenstraße 42, 96486 Lautertal	
Starke, Friedrich-Wilhelm, Kampstr. 2, 32369 Rahden	Tel.: 0170-7282227
Steinmann, Rüdiger, Unterdorf 12, 35466 Rabenau	Tel.: 06407-8917, ruediger.steinmann@gmx.de
Steinmann, Sebastian, Pfarrstraße 7a, 35102 Lohra-Kirchvers	Tel.: 0171-8313802
Stelzer, Wolfgang, Ingolstädter Str. 69, 86669 Königsmoos	Tel.: 08454-2457
Stübinger, Hans, Hutschdorf 30, 95349 Thurnau	Tel.: 09228-1735
T	
Trimpl, Patrick, Osserstr. 5b, 94363 Oberschneiding	Tel.: 0151-54616754
U	
Urban, Alexander, Forst 9, 83352 Altenmark	Tel.: 08624-2432
V	
Van der Aa, Ruud, Hougeveutweg 5, NL-5681 PD Best	
Vilasevic, Hasan, Vilasevica prolaz 3, BIH-74260 Tesanj	
W	
Weidhas, Heinrich, Themenreuth, 95666 Mitterteich	Tel.: 09633-1580
Weinzierl, Rupert, Huberweg 3, 94522 Wallersdorf	Tel.: 0151-25245640, Rupert.Weinzierl@yahoo.de
Weiß, Rainer, Fichtenweg 7, 95179 Geroldgrün	Tel.: 09288-8571
Wendl, Franz, Untere Gasse 20, A-07442 Glashütten	Tel.: 00432616-2280
Wenger, Gerhard, Pfalzstr. 101 a, 86669 Königsmoos	Tel.: 08454-8130
Wenzel, Hans, Alt Burgholzhausen 10, 61381 Friedrichsdorf	Tel.: 06007-2904
Wittmann, Achim, Alt Burgholzhausen 7, 61381 Friedrichsdorf	Tel.: 06007-7149, Fax.: 06007-7135

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt: Manuel Dräxler, 1. Vorsitzender

Druck & Layout: Druckerei Brunner GmbH, 90518 Altdorf, Jürgen Brunner

Auflage: 200 Stück, Erscheinungsweise: 1 x jährlich, kostenlos



IN EHRFURCHT
UND DANKBARKEIT
GEDENKEN WIR UNSERER
VERSTORBENEN MITGLIEDER

Spitzentiere der Schausaison 2024



Christian Selle, rotfahl, 1.0 alt, HV 96



Erwin Müller, blaufahl m. d. Binden, 0.1 alt, V SE



*Dominik Kobinger,
gelbfahl-gehämmert, 0.1 jung, HV SE21*



Georg Haller, schwarz, 1.0 jung, HV 96 E



Matthias Holzhauser, rot, 1.0 alt, V EB



Helmar Enge, blau-gehämmert, 0.1 jung, V LVP-Band



Johann Mandlmeier, gelbfahl, 0.1 jung, V LVP-Band



Marco Raab, rotfahl, 0.1 alt, HV 96



Johann Mandlmeier, blaufahl m. d. Binden, 0.1 jung, V LVP-Band



Sebastian Steinmann, braunfahl, 0.1 jung V SE7



Franz Liebl, schwarz, 0.1 jung V LVP-Band



Erwin Müller, blaufahl m. d. Binden, 1.0 jung, V LVP-Band